

Auszug aus dem Protokoll des Grossen Gemeinderates vom 20. Juni 2022

107

Umziehmöglichkeiten Walerain / Einfache Anfrage R. Zimmermann (FS/GLP)

Rafael Zimmermann: Der Sommer hat Einzug gehalten und es tummeln sich wieder zahlreiche Einheimische wie auch Touristen am Walerain. Bereits mehrfach wurde geäussert, dass es angenehm wäre, wenn es eine Möglichkeit zum Umziehen gäbe. Die Toitoi-Anlagen eignen sich hierfür denkbar schlecht. Bessere Gelegenheiten bieten beispielsweise sogenannte "Umzieh-Schnecken"; einfache, spiralförmige Holzgerüste, welche es den Besucherinnen und Besuchern ermöglichen, sich ungesehen umzuziehen.

Fragen:

- Ist der Gemeinderat bereit, die Installation einer - möglicherweise mobilen - Umziehmöglichkeit zu prüfen, um den Bedürfnissen einiger Bewohnerinnen und Bewohner von Spiez entgegenzukommen?



Stellungnahme des Gemeinderates

Ursula Zybach: Der Walerain ist ein familienfreundlicher, traditioneller Ort und die Spiezer versuchen ihn für sich zu behalten. Es wird nicht gross über den Badeort gesprochen, denn die nicht Einheimischen sollen in die Bucht gehen. Sie findet, dass im Walerain ein entspanntes Verhältnis mit Umziehen besteht. Sie selber ist oft im Walerain und findet, dass das «Badetuch-Umziehen» dorthin passt und es keine mobilen Umziehmöglichkeit braucht, obwohl diese schön aussehen würden. Sie würde allen Badegästen empfehlen sich in der Badi umzuziehen und keine Umziehmöglichkeiten im Walerain aufzustellen.

Rafael Zimmermann zeigt sich mit der Antwort des Gemeinderates zufrieden.

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Präsidentin

Die Sekretärin

J. Brunner

T. Brunner

Geht an

-